

Adventsgedanken

Wenn staad am Kranz jeatz im Advent
so nach und nach a Kerzn brennt
und aufzoagt uns: Ihr liabn Leut
es kimmt scho bald de Weihnachtszeit,
dann, liaba Mensch, denk aa Du dran,
was jeda dazua beitragn kann.

Advent – wie i suach nach dem Sinn –
lies i dazua im Duden drinn:
Advent is bei der Christenheit
fürs Weihnachtsfest die Ankunftszeit.
Da feiern Christen Jahr für Jahr,
dass Jesus Christ geboren war.

Es is zwoa tausend Jahr guat her,
da war scho damals recht vui Gscher.
Wie d Menschheit war arg voller Sünd,
da is geborn dees Jesus Kind.
Es sollt als Sohn vom höchsten Herrn
der ganzen Welt zum Retter wern.

De Welt jedoch hat gar nix glernt,
hat oiwei weida sich entfernt,
hat Hass und Feindschaft fleißig gschürt
unmenschlich harte Kriege geführt,
hat Raubbau triebn in oana Tour
mit Gottes Schöpfung, der Natur.

Bald steht scho Weihnacht vor der Tür;
zum Fest des Friedens wünsch in mir,
dass endlich mal auf unsrer Erd
a Ruah kimmt und dass Frieden werd,
dass überall dees Herz geht auf
und friedlich wird der Lebenslauf.

©Sepp Denk, Advent 2021



An s Christkind glaubn

So manches Jahr hat er sich gfreut
auf s Christkind in der Weihnachtszeit,
doch in der Schui muaß er erlebn,
es soll ja gar koa Christkind gebn.
Und schon war weg – fast net zum glaubn –
für lange Jahr der Weihnachtstraum.

Der kloane Bua is älter worn,
eahm wird a kloanes Kind geborn.
Und grad a so, wia's früher war,
wird's Weihnachtn aa in dem Jahr,
wo s kloane Kind zum Christbaum kimmt
und voller Freud den Glanz aufnimmt,
wo s Christkind in der Heilign Nacht
Geschenke bringt und Freude macht.

Der Vater aber langsam gspürt,
dass sich bei eahm drinn gar was rührt,
weil er ganz staad a Botschaft hört,
dass' mit dem Christkind Weihnacht werd.
So wird für eahm nach so vui Jahr
dees Christkind endlich wieder wahr.

Und jetza kann er's erst versteh:
Glaub dran, dann wird a Weihnacht schee,
und s Christkind macht im Glaubn de Leut
ob oid, ob jung – a grosse Freud.

© Weihnachten 2021, Sepp Denk





Frohe Weihnacht

Du liaba Mensch, so voller Hast,
ziag an de Brems und mach a Rast,
dann denk moi dran, es is soweit,
sie is bald da de Weihnachtszeit.

Dees ganze Jahr hast grackert gnu,
jeatz gönn dir doch a bisserl Ruah,
vergiss, was in der lauten Welt
so wichtig is und nur no zählt.

Denk dran, dass in der Krippn drinn
dees kloane Kind hat aa sein Sinn:
Ganz arm und kloa is es geborn
und is der Welt zum Retter worn.

Den Frieden hat es bringa solln,
blos d Menschheit hat net zuahörn wolln.
Drum liaba Mensch, fang du glei an,
weil jeda dazua beitragn kann.

So wünsch i halt zur Weihnachtszeit,
dass Frieden wird bei alle Leit,
wünsch überall, in Stadt und Land,
recht frohe Weihnacht miteinand.

©Weihnachten 2021, Sepp Denk

